

2. Mai 2001

„Gräfin Mariza“ als Tanzoperette in Blindenmarkt Rückkehr von Michael Garschall in die Regiearbeit

Der Begründer der Blindenmarkter Herbsttage, Michael Garschall, in den letzten vier Jahren zum Intendanten der sommerlichen Operaufführungen in Klosterneuburg aufgestiegen, kehrt wieder als Regisseur nach Blindenmarkt zurück: Ab 12. Oktober gibt es eine elf Vorstellungen umfassende Aufführungsserie des Operettenklassikers „Gräfin Mariza“ von Emmerich Kalman. Inszeniert wird diese Operette als großes Tanzspektakel, das von der Choreografin Pascale Chevroton gestaltet wird. Der Kartenvorverkauf ist bereits angelaufen.

Michael Garschall hatte mit den Blindenmarkter Herbsttagen seit der Gründung 1990 einige beachtliche Erfolge gelandet: Er führte Regie bei der „Lustigen Witwe“, bei der „Fledermaus“ oder bei „Orpheus in der Unterwelt“. Für die heurige „Gräfin Mariza“ konnte er namhafte Sponsoren gewinnen. In den Hauptpartien sind viele bekannte Sängerinnen und Sänger zu hören, beispielsweise Monika Riedler als lebenslustige Gräfin.

Kartenbestellungen und nähere Auskünfte sind unter Telefonnummer 07473/22 17 18 möglich.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at